

Blickpunkte

SULZBERG

Pkw prallt auf der A7 gegen Wäschekorb

Ein Pkw ist auf der A7 in Richtung Füssen nach dem Autobahndreieck Allgäu erheblich beschädigt worden – und zwar nicht bei einem Unfall mit einem anderen Fahrzeug, sondern durch einen auf der Fahrbahn liegenden Wäschekorb. Der Fahrer hatte den Korb am Freitag gegen 11.45 Uhr im dreispurigen Bereich auf dem linken Fahrstreifen liegen sehen, konnte dem Hindernis aber nicht mehr ausweichen. Fahrzeugfront und Windschutzscheibe wurden beschädigt. Hinweise zur Herkunft des Korbes an die Verkehrspolizei Kempten unter 0831/9909-2050. (az)



Eine Burgruine wie gemalt im südlichen Ostallgäu

Hoch über der Gemeinde Eisenberg (Ostallgäu) thront auf einem Kalkmassiv die Burgruine Hohenfreyberg. Auf dem Foto sieht sie zwar aus wie gemalt, in Wahrheit aber ist sie sehr real und hat schon Jahrhunderte

überdauert. Erbaut wurde sie 1418 bis 1432 von Friedrich von Freyberg zu Hohenfreyberg. Die Anlage ist eine der letzten Burgneubauten im mittelalterlichen Stil.
Foto: Winfried Hörger

Unbekannte wollen Jagdhütte anzünden

Osterzell Unbekannte haben im Zeitraum von Montag bis Donnerstag versucht, eine neuwertige Jagdhütte im Osterzeller Ortsteil Oberzell (Landkreis Ostallgäu) in Brand zu setzen. Vor dem hölzernen Rolltor der Jagdhütte entdeckte der Eigentümer auf dem Boden ein zerborstenes Schraubglas und eine zerborstene Flasche. Aufgrund der ausgetretenen Flüssigkeit hatte sich die hölzerne Zugangstüre der Hütte bereits dunkel verfärbt. Dem Anschein nach dürften die Täter versucht haben, die Brandflüssigkeit zu entzünden. Dies gelang ihnen aber offensichtlich nur bedingt. Hinweise an die Kriminalpolizei Kaufbeuren unter der Telefonnummer 08341/933-0. (az)

ANZEIGE



BESTE ARBEITGEBER IM ALLGÄU 2020



Die regionale Arbeitgebermarke macht keine Pause

Die Pandemie stellt Unternehmen vor große Herausforderungen. Doch unabhängig davon ist das Engagement der Allgäuer Unternehmen hoch, um ihre Arbeitnehmer zu halten, sie zu motivieren und so auch attraktiv für neue Mitarbeitende zu sein. So wurden insgesamt neun Unternehmen als „Beste Arbeitgeber Allgäu“ für ihren ausgezeichneten Umgang mit ihren Mitarbeitern und der Gestaltung guter und förderlicher Arbeitsbedingungen gewürdigt. Drei Firmen gehören sogar zu den besten 100 Arbeitgebern in Deutschland.

Großartige Arbeitgeber: Neun Allgäuer Unternehmen mit dem Great Place to Work®-Award 2020 ausgezeichnet

Neun Unternehmen aus dem Allgäu sind in diesem Jahr für besondere Qualität als Arbeitgeber mit dem Great Place to Work® Award gewürdigt worden. Zuvor hatten sich die Preisträger freiwillig auf den unabhängigen Prüfstand und einer anonymen Befragung der eigenen Beschäftigten gestellt. Bereits zum achten Mal in Folge konnten die Auszeichnungen „Beste Arbeitgeber im Allgäu“ vom Great Place to Work® Institut zusammen mit der Allgäu GmbH sowie den Partner des Allgäuer Zeitungsverlags verliehen werden – pandemiebedingt in diesem Jahr leider ohne feierliche Prämierungsveranstaltung.



Die aktuelle Great Place to Work®-Auszeichnung «Beste Arbeitgeber im Allgäu 2020» wurde in zwei Größenklassen vergeben: In der Kategorie der Unternehmen ab 50 Beschäftigten gingen die Auszeichnungen in diesem Jahr an die myonic GmbH (Leutkirch), TANNER AG (Lindau), Hochland Deutschland GmbH sowie Hochland SE (Heimenkirch), Baugrund Süd GmbH (Bad Wurzach) sowie die Privat-Bauerei Zötler GmbH (Rettenberg).

Die Firmen Baugrund Süd, Hochland Deutschland und deren Innovationszentrum Hochland SE sowie myonic finden sich unter den 100 besten Arbeitgebern Deutschlands. Bei den kleinen Unternehmen mit 10 bis 49 Mitarbeitenden sind die Preisträger die Allgäu Batterie GmbH aus Haldenwang,

Fachklinik St. Marien Wertach GmbH sowie SÄBU Holzbau aus Biessenhofen.

„Allen Preisträgern ist es durch ihre engagierte Personal- und Führungsarbeit gelungen, ein hohes Maß an Vertrauen, Begeisterung und Teamgeist in der Zusammenarbeit zu schaffen“, sagt Andreas Schubert, Geschäftsführer beim Forschungs- und Beratungsinstitut Great Place to Work®.

Auch Klaus Fischer, Geschäftsführer der Allgäu GmbH, gratuliert den prämierten Arbeitgebern: „Herzlichen Glückwunsch an alle Preisträger: Sie zeigen in vorbildlicher Weise, wie die Region Allgäu und ihre Unternehmen sich durch attraktive Arbeitsplätze und die Bindung qualifizierter Fachkräfte erfolgreich für die Zukunft aufstellen können.“

Alle Teilnehmer profitierten

Am aktuellen Benchmarking zur Arbeitsplatzqualität und Arbeitgeberattraktivität in der Region beteiligten sich insgesamt 16 Allgäuer Unternehmen mit rund 3.150 Beschäftigten. Unabhängig von einer Platzierung unter den besten Arbeitgebern profitierten alle Teilnehmenden von der differenzierten Analyse und den Impulsen zur Weiterentwicklung als attraktiver und zukunftsorientierter Arbeitgeber. Seit dem Start der Great Place to Work®-Initiative „Beste Arbeitgeber im Allgäu“ im Jahr 2012 stellten sich bereits über 100 Allgäuer Unternehmen aller Größen und Branchen der unabhängigen Prüfung.

Wie Unternehmen trotz Krise Mitarbeitende sichern und gewinnen

Alternativ zur abgesagten Prämierungsveranstaltung lädt die Allgäu GmbH interessierte Unternehmen am 24. November 2020 um 15 Uhr zu einem Online-Workshop und Austausch mit den Siegern zum Thema „Starke Arbeitgeberattraktivität in der Corona-Krise“ ein.

Weitere Informationen zur Anmeldung zum Round Table und Online-Workshop finden Sie unter: <https://standort.allgaeu.de/beste-arbeitgeber-allgaeu>



SÄBU
SYSTEMBAU IN PERFEKTION

Unsere Arbeitsplatzkultur liegt uns am Herzen

Wir freuen uns, erneut zu den besten Arbeitgebern im Allgäu, in Bayern und nun auch deutschlandweit zu den besten Arbeitgebern im kleinen Mittelstand zu gehören. Das ist für uns Ansporn für unsere Entwicklung für die Zukunft.

Christine Machacek und Friedrich Nagel
Geschäftsleitung

SÄBU Holzbau GmbH | Kirnachstraße 9 | 87640 Biessenhofen
Tel. 08342 9614-0 | info@saebu-holzbau.de | www.saebu-holzbau.de



Ausgezeichnete Arbeitsplatzkultur



Wir sind ein global Player – und doch ein mittelständisches Industrieunternehmen. myonic entwickelt und produziert Präzisionskugellager für Spitzentechnologien u. a. in der Dental, Medizin- und Maschinenbauindustrie.



Unsere Mitarbeiter begleiten seit Jahren aktiv den Kulturveränderungsprozess und bestätigen mit hohen Zustimmungsraten unseren „Great Place to Work“; einen Arbeitsplatz, wo es sich lohnt zu arbeiten!

Uns liegt die persönliche Entwicklung, Motivation und nicht zuletzt der Zusammenhalt in einem starken Team am Herzen. Im myonic-Betriebsklima wachsen seit über 50 Jahren Personen zu Persönlichkeiten.



myonic GmbH, Steinbeisstr. 4, 88299 Leutkirch, Tel. 07561 978-0, personal@myonic.com